

## Ihr seid meine Freunde,

wenn ihr tut, was ich euch auftrage.  
Ich nenne euch nicht mehr Knechte;  
denn der Knecht weiß nicht, was sein  
Herr tut.

Vielmehr habe ich euch Freunde ge-  
nannt; denn ich habe euch alles mit-  
geteilt, was ich von meinem Vater  
gehört habe.

Nicht ihr habt mich erwählt, sondern  
ich habe euch erwählt und dazu be-  
stimmt, dass ihr euch aufmacht und  
Frucht bringt und dass eure Frucht  
bleibt.

Dann wird euch der Vater alles ge-  
ben, um was ihr ihn in meinem Na-  
men bittet.

Dies trage ich euch auf: Liebt einan-  
der!

Abschiedsrede Jesu im Abendmahlssaal.

Joh 15.14-17

### Referenten:

Anne Mohr, Oberhausen

Prof. Dr. Reinhild Ahlers, Münster

Dipl. Theol. Christa Krämer, Stuttgart

Elisabeth Prégardier, Oberhausen

Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, Erlangen

## Programm

### Freitag, 28. November 2014

15.00 Uhr Werken mit Kindern aus Mooshausen  
und Umgebung

19.00 Uhr Singen, Vorlesen, Erzählen für alle

### Samstag, 29. November 2014

10:00 - 12.15 Uhr

**Johannes – Apostel der Liebe**

*Vortrag und Gespräch*

Mittagessen

14:00 -15:30 Uhr

**Eine Familiengeschichte in der Nachfolge Jesu:  
Der Fischer Zebedäus, seine Söhne Johannes  
und Jakobus und seine Frau Salome**

anschließend

**Gebet in der Dorfkirche** zum Beginn der  
Adventszeit 2014

### Sonntag, 30. November 2014

8:45 Uhr

**Einladung zum Gottesdienst** in die Dorfkirche  
St. Johann Baptist

10:00 Uhr

**Zu einem Auftrag aus dem Abendmahlssaal**  
*Vortrag von H.-B. Gerl-Falkovitz*

11:30 Uhr

**Mitgliederversammlung** des Freundeskreises  
Mooshausen e.V.

**Dieses Faltblatt und Brief 47 aus Mooshausen gelten  
als offizielle Einladung zur Mitgliederversammlung.**

Sonntag, 30.11.2014, um 11:30 Uhr

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll vom 1. Dezember 2013
3. Finanzbericht 2013
4. Bericht über die Veranstaltungen 2013
5. Satzungsänderungen
6. Schwerpunkte 2015
7. Verschiedenes

Ende der Tagung um 12.30 Uhr

### Ort der Veranstaltungen:

**Altes Pfarrhaus von Mooshausen**

**Weiger-Guardini-Straße 9**

**88319 Aitrach / Mooshausen**

**Tel. 08395/ 911 939 ab 20. November 2014**

Handy 0172 70 69 214 (Prégardier)

### Übernachtungsmöglichkeiten

gibt es in Aitrach / Berkheim / Bonlanden.  
Wir buchen für Sie.

**Herzliche Einladung an Freunde und Gäste aus Mün-  
chen mit einer Übernachtung, auch** an dem am Sonn-  
tag stattfindenden Vortrag und der Mitgliederver-  
sammlung teilzunehmen.

### Anfahrt mit dem PKW

Von der **A 96** aus München oder Friedrichshafen  
kommend die **Ausfahrt 11 Aitrach** nehmen; weiter  
über Aitrach nach Mooshausen.

Von Ulm-Füssen auf der **A 7** kommend die **Ausfahrt**  
**127 Berkheim** nehmen; weiter über Tannheim nach  
Mooshausen.

**Anmeldungen:** Anne u. Christel Mohr

Tel. 0208 / 86 24 48

E-Mail: [freundeskreis@mooshausen.de](mailto:freundeskreis@mooshausen.de)

## Freundeskreis Mooshausen e. V.

Um das geistige, geistliche und künstlerische Erbe der mit der Geschichte des Pfarrhauses von Mooshausen verbundenen Personen zu pflegen und einer größeren Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wurde am 17. April 1993 in München der Freundeskreis Mooshausen e. V. gegründet.

Hierbei geht es in erster Linie um das Andenken an Josef Weiger, Romano Guardini, Maria Elisabeth Stapp, Maria Knoepfler und Josef Bärtle. Hinzu kommen viele, die im Pfarrhaus von Mooshausen Freundschaft und Austausch gefunden haben.

In der Publikation „Begegnungen in Mooshausen“ (1989) werden diese Lebenslinien ausführlich dargestellt. Eine Fortführung der Publikation ist in Vorbereitung

Helfen Sie durch Ihre Mitgliedschaft im Freundeskreis Mooshausen e. V., dieses bedeutsame Erbe für unsere Gegenwart fruchtbar zu machen.

### 1. Vorsitzende

Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz,  
Erlangen

### 2. Vorsitzender

Prof. Dr. Hans Maier, München

### Bankverbindung:

Leutkircher Bank, Aitrach  
BLZ 650 910 40 / Konto Nr. 40999009  
Spendenquittungen werden erstellt.

Internet: [www.mooshausen.de](http://www.mooshausen.de)

e-Mail: [freundeskreis@mooshausen.de](mailto:freundeskreis@mooshausen.de)

„Dort, wo die Mitte des Meisters ist, ist auch die des Jüngers. Vielleicht sagen wir besser, sie ist dorthin unterwegs, mit jener „unwahrnehmbar feinen Bewegung des Geistes“. von welcher die Rede war. So weilen beide im Gleichen; aber in verschiedener Weise. Der Meister ist von einem tiefen; fast schweren Ernst erfüllt. Er weiß, wie sonst keiner wissen kann. In diesem Wissen ist er ganz einsam. Ohne Beistand noch Trost trägt er die Last des Daseins. Der Jünger aber ist vertrauend bei ihm; innerlich unterwegs zu ihm. Er scheint zu schlafen; es ist aber kein körperlicher Schlaf, sondern jener Zustand, den die geistlichen Geister -den „mystischen Schlummer“ nennen: die Entrücktheit nach innen, das vollkommene Hingebensein des losgelösten Gemütes an das Ewige. Darin hat er, unwissentlich wissend Anteil am Leben seines Meisters.“

*Der religiöse Gehalt der Sigmaringer Jesus-Johannesgruppe.*

*Eine Betrachtung von Romano Guardini*

### «Johannesminne»,

eine Holzplastik im ehemaligen Zisterzienserkloster Heiligkreuztal eines unbekannten Künstlers aus der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts. Das Andachtsbild stellt Christus und seinen Lieblingsjünger Johannes dar.

## Freundeskreis Mooshausen e.V.



„Ich nenne euch Freunde“

### Adventliche Besinnung

28. -30.11.2014

im Alten Pfarrhaus  
von Mooshausen